

## Teilnehmer Connexio Projektwettbewerb 2011

<b>Zwerglisingen</b>	<p>Im Zwerglisingen wird jeweils eine halbe Stunde gesungen, Versli und Gebättli gesprochen aus einem eigens hergestellten Zwerglisingbuch, dann erhält jedes Kind sein Zwergtäschli mit einem kleinen Schatz drin. Anschliessend gibt es einen Znüni für Gross und Klein.</p> <p>Ziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mütter, Väter und Grosseltern und ihre Kinder zum Singen einladen</li> <li>• Vertrauen schaffen für gemeinsame Gespräche</li> <li>• Zeugnishaft dienen und mittelfristig themenorientierte Diskussionen anbieten</li> </ul>		
EMK Region Greifensee	Heidi Wydler	044 994 43 07	heidewydler@bluewin.ch
<b>Begegnungscafé Marhaba</b>	<p>Seit einigen Jahren gibt es in der EMK Aarau den Arabertreff (Gottesdienst und Mittagessen für arabisch Sprechende). Aus dieser Tätigkeit ist bei einigen Mitgliedern der Gemeinde der Wunsch entstanden, eine sozial-diakonische Tätigkeit zur Integration von Asylsuchenden und Immigranten anzufangen. Nach Rücksprache mit dem Sozialdienst öffnet das Begegnungscafé „Marhaba“ jeweils am 1. und 3. Freitag des Monats seit September 2010 seine Türen.</p> <p>Ziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit Asylsuchenden und Immigranten Kontakte zu knüpfen, Begegnungen ermöglichen, Freundschaften bauen und die Integration zu unterstützen</li> <li>• Diese Menschen mit der schweizerischen Kultur vertraut machen</li> <li>• Tätigkeit geschieht aus christlicher Nächstenliebe und nicht aus Erfolgsabsichten</li> </ul>		
EMK Aarau	Roland Wehrli	062 827 03 15	roland.wehrli@emk-schweiz.ch

<b>Spielgruppe Chilemüüsli</b>	<p>Im Quartier steigt die Nachfrage nach Spielgruppenplätzen stetig dank vielen Neuzuzüglern in den Neubauten in Zürich-Altstetten. Die Gemeinde bietet mit Mitarbeitenden der Gemeinde seit September 2010 das Angebot „Chilemüüsli“ für Kleinkinder an.</p> <p>Kinder zwischen 3 und 5 Jahren spielen, singen, hören biblische Geschichten und sind so pro Woche während rund zwei Stunden Gäste in der EMK.</p> <p>Ziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eltern und Kleinkinder aus dem Quartier fassen Vertrauen zu Gott, Jesus, zu unseren Kirchenräumen und zu den Mitarbeiterinnen</li> <li>• Eltern bringen ihre Kinder regelmässig zur Spielgruppe Chilemüüsli</li> </ul>
EMK ZH-Altstetten	<p>Maryette Berdakji                      044 432 17 45                      maryette.berdakji@emk-schweiz.ch</p>
<b>Brotkorb</b>	<p>Die EMK Adliswil suchte nach neuen Ideen, um Connexio zu unterstützen. Für den „Brotkorb“ wird gemeinsam gebacken und danach im Rahmen einer Kaffeestube verkauft.</p> <p>Ziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Strassenkinderprojekt im Kongo mit Brot- und Zopfverkauf zu unterstützen</li> <li>• Gastfreundschaft zu leben und in der Kaféstube Kaffee und Kuchen anzubieten</li> <li>• Auswärtige, Nachbarn und Gemeindeglieder einzuladen</li> </ul>
EMK Adliswil	<p>Peter Gumbal                              044 710 62 51                      peter.gumbal@emk-schweiz.ch</p>
<b>Musical ,Was gisch - was hesch‘</b>	<p>Für die Gemeinde stand die Frage im Raum, wie ein Generationen übergreifendes Projekt für die Kinder der Gemeinde, ihre Eltern und Grosseltern sowie für weitere Kinder ohne bisherigen Kontakt zur Gemeinde aussehen und durchgeführt werden könnte. Die Antwort hiess: Wir wollen ein Musical aufführen, in dem von Kindern bis zu den Grosseltern alle Generationen mitmachen können.</p> <p>Die Gemeinde führte sein Musical "Was gisch - was hesch", das die Legenden des St. Nikolaus erzählt, mit Erfolg in Birsfelden auf.</p> <p>Ziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle Generationen haben zum Projekt miteinander beigetragen</li> <li>• In der Gemeinde sind Menschen gewonnen worden, die sich neu engagieren</li> <li>• Bei den einzelnen Aufführungen sind rund 2/3 Menschen ausserhalb der EMK dabei gewesen und haben das Musical genossen. Auch in der lokalen Presse erhielt das Musical eine gute Berichterstattung</li> </ul>
EMK Birsfelden	<p>Walter Wilhelm                            061 311 35 86                      walter.wilhelm@emk-schweiz.ch</p>

<b>Offenes Fenster</b>	<p>Das offene Fenster ist ein Angebot für ältere Menschen in Chur und Umgebung. Seit dem Projektstart im September 2010 fanden monatliche Nachmittagsveranstaltungen mit Referat, Gesprächsmöglichkeit, geistlichem Aspekt, Gemeinschaft bei Kaffee und Kuchen statt.</p> <p>Ziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ältere Menschen durch Fachleute Hilfe in den Lebensfragen erhalten, die mit dem Älterwerden zu tun haben</li> <li>• Horizonterweiterung stattfinden kann durch Gäste, die ein Fenster öffnen zu Lebenswelten, die eher unbekannt sind</li> <li>• Ort der Gemeinschaft auch für kirchenfremde Leute</li> </ul>		
EMK Chur	Elsi Altorfer	052 233 53 07	elsi.altorfer@emk-schweiz.ch
<b>Ufzgi-Treff</b>	<p>Der „Hausaufgabentreff“ startete als Angebot für, aufgrund ihrer Herkunft ausgegrenzte und teils lernschwache, Kinder. Zusammen mit den Kindern der Pfarrerin wurden Hausaufgaben gemacht und danach zusammen gespielt. Inzwischen werden wöchentlich 8-10 Kinder betreut. Auch die LehrerInnen des Altstadtschulhauses sind informiert und geben das Angebot in Elterngesprächen bekannt.</p> <p>Ziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Den Kindern einen Ort anbieten, an dem sie ihre Hausaufgaben machen können und fröhliche Gemeinschaft ausserhalb des Schulkontextes erleben</li> <li>• nicht missionieren, sondern die kulturelle Herkunft und religiöse Zugehörigkeit der Kinder respektvoll kennenlernen</li> <li>• unsere zentral gelegene Kirche im Quartier erlebbar machen</li> <li>• den Ufzgi-Treff als einen Beitrag zur Friedensarbeit verstehen</li> </ul>		
EMK Winterthur	Caroline Schröder Field	052 212 17 39	caroline.schroederfield@emk-schweiz.ch
<b>Krippenspiel in der Stadt</b>	<p>Zum ersten Mal führte die EMK Olten im Rahmen der Advents- und Weihnachtsaktivitäten des Gewerbevereins Olten im Dezember 2010 ein Krippenspiel „open-air“ in der Altstadt auf. Bei bestem Adventswetter zeigten die Darstellerinnen und Darsteller ein kleines Stück über eine grosse Wahrheit „S'Liecht vor Wält“. Dieses wurde zusammen mit einigen Liedern zweimal aufgeführt. Zahlreiche junge und ältere Zuschauer freuten sich an den Darbietungen.</p> <p>Für viele Menschen ist die Adventszeit nicht nur freudiges Warten auf Weihnachten, sondern eine Zeit mit viel Stress, oder sogar eine bedrückende Zeit. Diesen Menschen und auch allen andern wollte die EMK Olten mit dem Weihnachtsspiel einen Moment der Ruhe, des Lichts und der Hoffnung schenken.</p>		
EMK Olten	Christine Moll	062 205 70 99	christine.moll@emk-schweiz.ch

<b>Völkerfest</b>	<p>Im letzten Jahr organisierte die EMK Olten dieses Fest gemeinsam mit allen vier Gemeinden, die ihre Räume nutzen (tamilische, portugiesisch-italienische, brasilianisch-spanische Gemeinde sowie die EMK Olten) . Jede Gemeinde stellte sich mit Musik, Gesang und Tanz kurz vor.</p> <p>Das Ziel des Völkerfestes war erstens, dass sich Mieter und Vermieter besser kennen lernen. Denn gute Beziehungen erleichtern die gemeinsame Nutzung der Räume.</p> <p>Zweitens ermöglichte die gemeinschaftliche Organisation ein grösseres Fest. Den einzelnen Gemeinden hätten die Ressourcen für ein Unternehmen in diesem Ausmass gefehlt.</p> <p>Drittens konnten dank der unterschiedlichen Sprachen der Organisatoren mehrere Bevölkerungsschichten angesprochen werden.</p>		
EMK Olten	Christine Moll	062 205 70 99	christine.moll@emk-schweiz.ch
<b>Kinderflohmarkt</b>	<p>Im Sommer 2010 führte die EMK Olten zum zweiten Mal einen öffentlichen Kinderflohmarkt auf ihrem Vorplatz durch. Eingeladen wurden die Kinder durch eine Verteilaktion von Flyern in der Schule.</p> <p>Ziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kindern einen Platz bieten, an dem sie ihre Spielsachen tauschen oder verkaufen können.</li> <li>• Mit dem Angebot von Kaffee und Kuchen die Eltern ansprechen.</li> <li>• Die EMK bekannt machen</li> </ul>		
EMK Olten	Christine Moll	062 205 70 99	christine.moll@emk-schweiz.ch
<b>HeiligAbend feiern</b>	<p>Die Weihnachtszeit ist in unserer Kultur sehr emotional besetzt. Das ist schön für Menschen in einem intakten Umfeld. Entsprechend schwierig sind diese Tage für Menschen in einer akut oder langfristig schwierigen Lebenssituation. In der Adventszeit und an Heiligabend nehmen sie das Dunkle in ihrem eigenen Leben stärker wahr. Es gibt auch Menschen, die in der Vorweihnachtszeit beruflich über die Massen gefordert werden, so dass sie nicht mehr das Potential haben, ihr eigenes Fest vorzubereiten. Hinzu kommt, dass eine solche Feier zum Heiligabend der gemeinschaftlichen Wurzel des christlichen Glaubens nahe ist. Entsprechend sind auch Menschen aus intakten Verhältnissen willkommen, die diesen Abend mit anderen teilen möchten.</p> <p>In der EMK Eschlikon fand die Feier zum dritten Mal statt. Jedes Mal waren um die 30 Personen da. Zur letzten Feier am Heiligabend kamen viele Teilnehmer aus dem psychiatrischen Kontext.</p> <p>Ziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diesen Abend in einem festlichen Ambiente in einer bunten Gruppe erleben (Alter, religiöse Zugehörigkeit, sozialer Hintergrund)</li> <li>• Ein Stück Leben im Kontext der Weihnachtsgeschichte miteinander teilen</li> </ul>		
EMK Eschlikon	Sabine Schneider	071 970 04 60	sabine.schneider@emk-schweiz.ch

G E M E I N S A M G U T E S T U N